

Musiker helfen bei der Jugendarbeit

Spende von 600 Euro für Homberger Kulturring

HOMBERG. Die Knüllwaldmusikanten hatten kürzlich ihr 30-jähriges Bestehen mit einem Konzert in der Homberger Stadthalle gefeiert (wir berichteten). 280 Besucher waren sehr angetan von Polka- und Musical-Klängen.

Auch Christine Beutelhoff, die Vorsitzende des Homberger Kulturrings ist begeistert – nicht nur von der Veranstaltung, sondern auch von einer Spende der Knüllwaldmusikanten. Sie unterstützen die Jugendarbeit des Kulturrings mit 600 Euro.

Beim Konzert war kein Eintritt erhoben, aber um Spenden gebeten worden. 588 Euro kamen zusammen. Die Musiker rundeten den Betrag auf.

Das Geld solle verwendet werden, um beispielsweise eine Kinderoper nach Homberg zu holen und beim Familientag eine Vorstellung für Kinder anzubie-

ten, sagte Christine Beutelhoff. Sie lobte auch die Jugendarbeit der Knüllwaldmusikanten, die junge Musiker kostenlos ausbilden. So könnten auch jene Kinder ein Instrument erlernen, deren Familien kein Geld für eine musikalische Ausbildung hätten.

Das Ensemble um den 1. Vorsitzenden und Dirigenten Udo Euler hatte zum 7. Mal zu einem Herbstkonzert eingeladen. Auch in den vergangenen Jahren schon habe man in ähnlicher Weise einen Verein oder eine Institution unterstützt, sagte Euler.

Beim Jubiläumskonzert wurde auch die neue CD der Knüllwaldmusikanten vorgestellt. Zwölf Titel hat das Ensemble eingespielt, vor allem Polkas, Walzer und Märsche. Heike Führ und Udo Euler sangen dazu. Die CDs sind zum Preis von 18 Euro über die Vereinsmitglieder erhältlich.
(hro)



Unterstützung für den Homberger Kulturring: Kassierer Ernst Becker (links) und Udo Euler, Dirigent und 1. Vorsitzender der Knüllwaldmusikanten, überreichten 600 Euro an Christine Beutelhoff.